

28.04.2015 - 23:01 Uhr

Akademiker und Arbeitgeber benennen die weltweit führenden Universitäten in 36 Fachrichtungen

London (ots/PRNewswire) -

#QSWUR

Die fünften QS World University Rankings by Subject [<http://www.topuniversities.com/subject-rankings>], die heute auf TopUniversities.com [<http://www.topuniversities.com>] veröffentlicht wurden, enthalten die Rekordzahl von 36 Fachrichtungen und sind damit die bisher grössten Rankings ihrer Art.

 (Logo: <http://photos.prnewswire.com/prnh/20150317/735123>)

Den Ergebnissen liegt die Expertenmeinung von 85.062 Akademikern und 41.910 Arbeitgebern zugrunde, zusammen mit einer Analyse von 17,3 Millionen Forschungsveröffentlichungen und mehr als 100 Millionen Zitierungen (bibliometrische Datenbank Scopus/Elsevier).

Harvard und MIT halten weiterhin den Löwenanteil der Höchstplatzierungen und führen gemeinsam in 21 Fachbereichen. Mit sechs separaten Einrichtungen, die in wenigstens einem Fach führend sind, haben britische Universitäten allerdings ihre Gesamtposition verbessert.

In den sechs neuen bewerteten Disziplinen führt die London Business School vor Harvard und INSEAD im Bereich Wirtschaft und Betriebswirtschaft, während MIT vor der Bartlett School (UCL) und der TU Delft im Bereich Architektur führt.

Das Royal College of Art führt die Tabelle im Bereich Kunst & Design an, gefolgt von der Parsons School for Design. Das schwedische Karolinska Institute ist im Bereich Zahnheilkunde ganz vorne, während die Hong Kong University den zweiten Platz einnimmt.

Die University of Sussex dominiert in Entwicklungskunde, gefolgt von Harvard und der Manchester University. UC Davis, Cornell und The Royal Veterinary College nehmen die obersten drei Plätze für Tiermedizin ein.

Ben Sowter, Forschungsleiter bei QS, sagt: "Die Bewertung zeigt, dass ausgezeichnete akademische Leistungen auf die ganze Welt verteilt sind. Die bewerteten 894 Universitäten liegen in 60 verschiedenen Ländern.

Die 200 Universitäten, die für Wirtschaft ausgewählt wurden, befinden sich beispielsweise in 20 Staaten, und die 400 für Medizin bewerteten in 47."

Cambridge ist in 31 Disziplinen in den Top Ten, gefolgt von Oxford und Stanford mit je 29. Harvard schafft es in 28 Fachbereichen unter die besten Zehn, UC Berkeley in 26 und MIT in 19, und die London School of Economics (LSE) in 11.

Ihnen folgen Princeton und UCLA (10), Yale (9), Imperial College (8), UCL (6), Caltech und die Columbia University (5).

Ausserhalb Grossbritanniens und der USA erreichten folgende Universitäten die zahlreiche Platzierungen unter den obersten Zehn:

Platzierung unter den besten 10		
National University Singapore	11	Singapur
ETH Zürich	10	Schweiz
University of Tokyo	6	Japan
Australian National University	4	Australien
University of Hong Kong	4	Hongkong
Nanyang Technological University	3	Singapur
Karolinska Institute	3	Schweden
Melbourne University	2	Australien
Tsinghua University	2	China
TU Delft	2	Niederlande
Wageningen University	2	Niederlande

Die Tabelle unten zeigt den Anteil von Universitäten unter den besten 50 in den QS World University Rankings by Subject 2015 [<http://www.topuniversities.com/subject-rankings>].

USA	36,6 %
Asien	17,0 %
Europa ohne GB	15,5 %
GB	14,0 %
Australien	8,5 %

Kanada	5,3 %
Lateinamerika	1,7 %
Neuseeland	1,1 %
Afrika	0,3 %

Photo:

<http://photos.prnewswire.com/prnh/20150317/735123>

Kontakt:

Medienkontakte: Simona Bizzozero, PR-Leiterin, simona@qs.com,
+44(0)7880620856, @QS_pressoffice

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100018548/100771876> abgerufen werden.